

„Wenn ich eine Wolke wäre“

Melanie Heizmann singt Gedichte von Mascha Kaléko für Kinder
von Tina Bähring

Eine CD, die dazu einlädt, mit warmen Kakao am Fenster zu sitzen und den bunten Blättern bei ihrem Tanz durch den Herbstwind zuzuschauen. Melanie Heizmann singt die Gedichte von Mascha Kaléko so zauberhaft, gemischt mit wunderschönem Jazz, Pop und klassischer Musik, dass man als Erwachsener schnell vergisst, dass man Kinderlieder hört. Eine CD, die durch und durch echt ist. Ohne synthetische Töne, dafür abwechslungsreich mit Querflöte, Klarinette, Trompete und Schlagzeug.

Die zur Musik gewordenen Gedichte für kleine und auch große Zuhörer erzählen vom Badespaß der Käfer, von Träumen an Silberschnüren, vom Kakerlak und Goethes Werk, von Gute-Laune-Regenwetter und vom Mann im Mond. Mal sind es Lieder zum Träumen und mal zum Mitsummen. Mal lus-



tig, mal traurig, immer poetisch und immer eine Reise durch die Welt der Fantasie. Und ja, auch als Erwachsener hört man diese CD durchaus immer wieder mit Vergnügen.



Melanie Heizmann, Wenn ich eine Wolke wäre, für jedes Alter, Wunderlandmusik, 2015, UVP 15 Euro.